



Ortsumfahrung Ritterhude

Neubau der B 74 – Ortsumfahrung Ritterhude

Scoping-Termin

18. September 2019

Ratssaal Gemeinde Ritterhude



1. Begrüßung und Eröffnung des Termins
2. Vorstellung der Projektbeteiligten des Vorhabenträgers
3. Kurzvorstellung des Vorhabens
4. Ziele des Scoping-Termins
5. Wesentliche Wirkfaktoren mit nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt
6. Vorstellung des geplanten Untersuchungsrahmens
7. Planung von Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung des Termins

TOP 2

Vorstellung Vorhabenträger

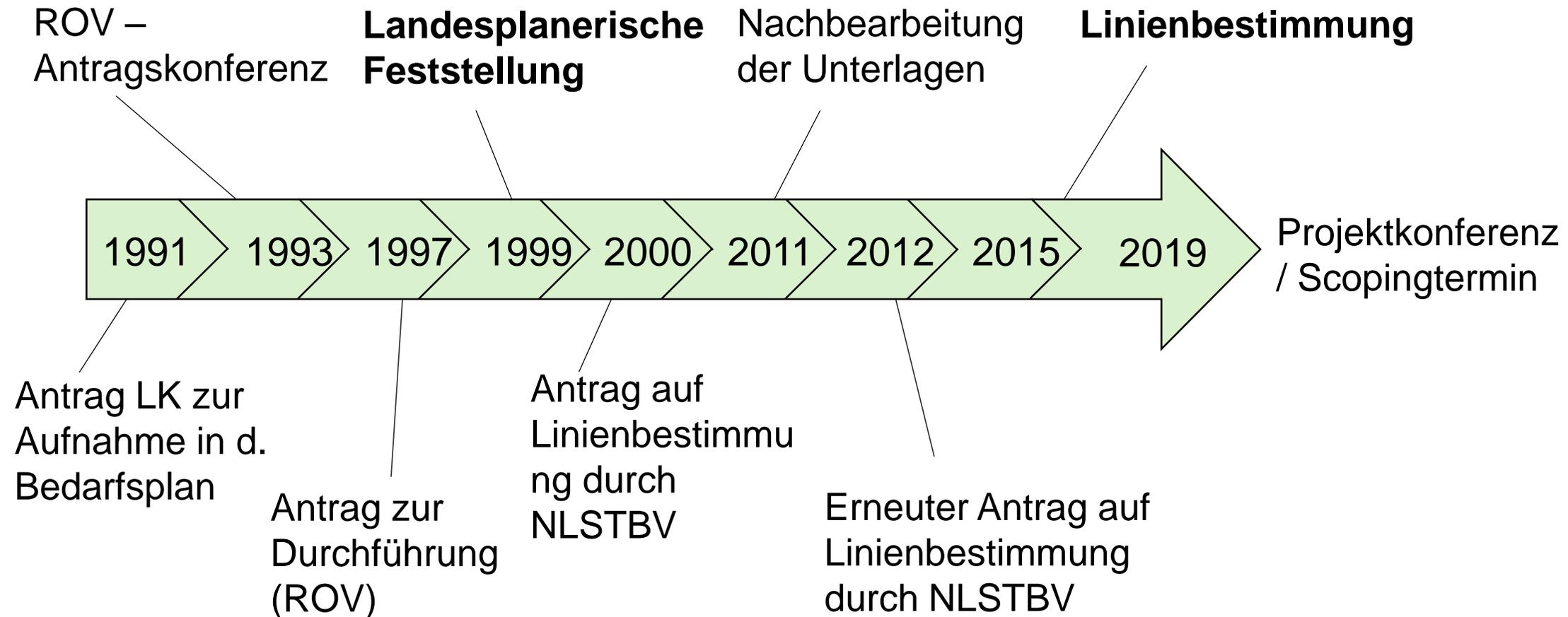
TOP 3

Kurzvorstellung des Vorhabens

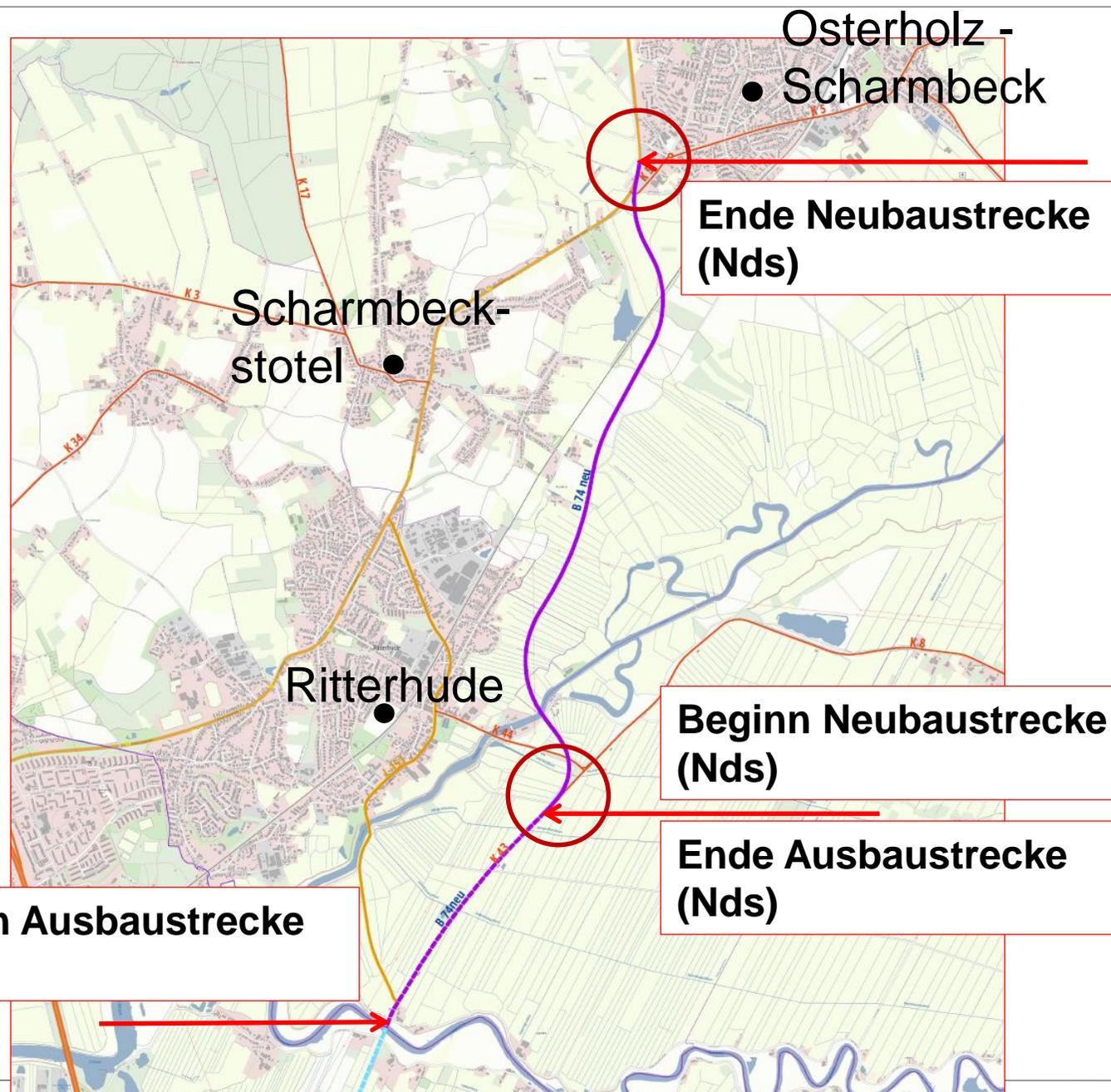
Ziele des Vorhabens sind u.a.

- Verkehrliche Entlastung der Wohngebiete an den Ortsdurchfahrten Ritterhude, Scharmbeckstotel und Settenbeck
- Verminderung der innerörtlichen Unfallrisiken und Umweltbelastungen
- Verbesserung der Anbindung der B 74 an das Autobahnnetz in Bremen

Rückblick / Chronologie

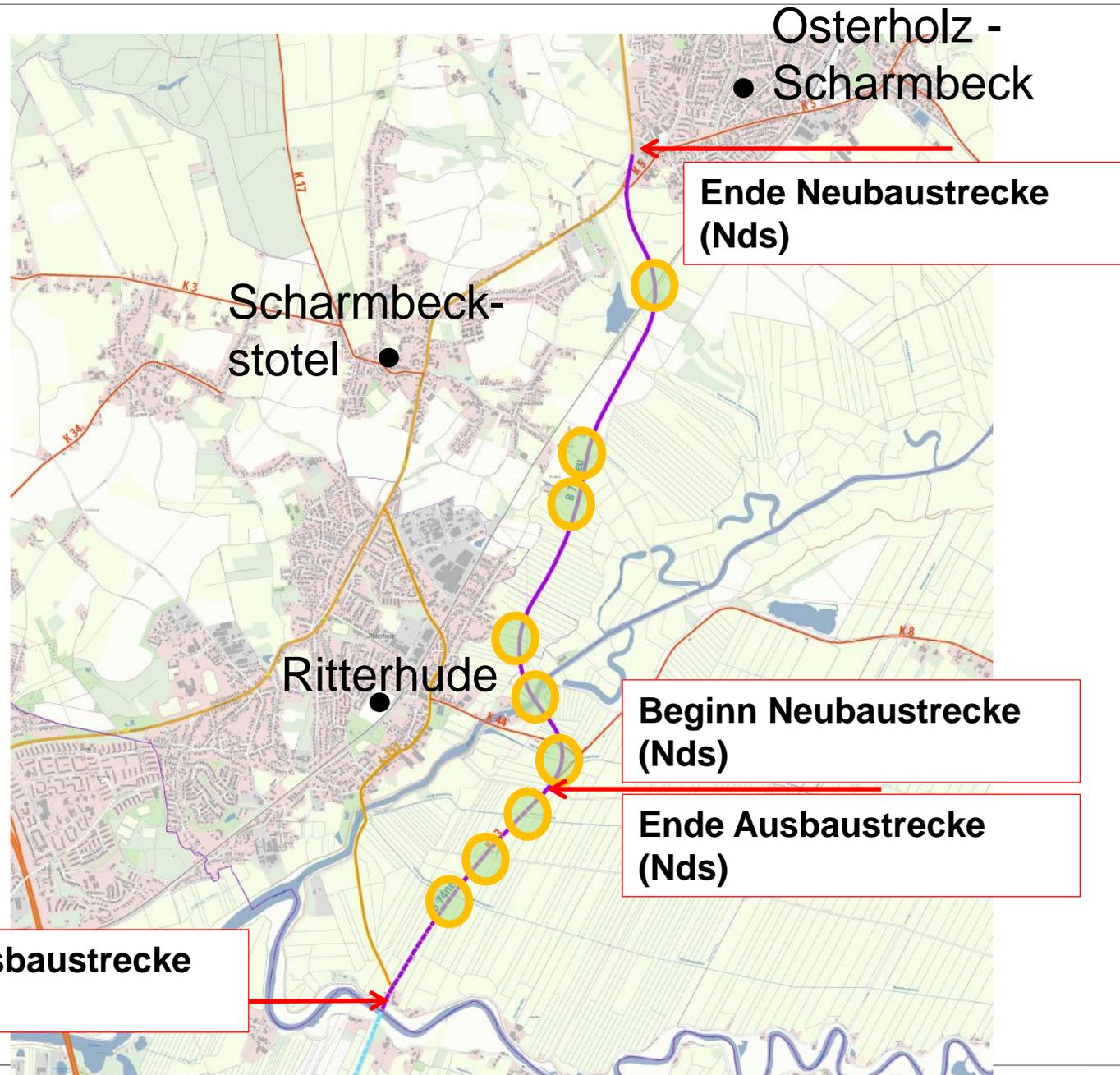


- B74neu:
 - Neubaustrecke: 4,6 Km
 - (Ausbaustrecke: 1,8 Km)
- Gesamtlänge 6,4 Km



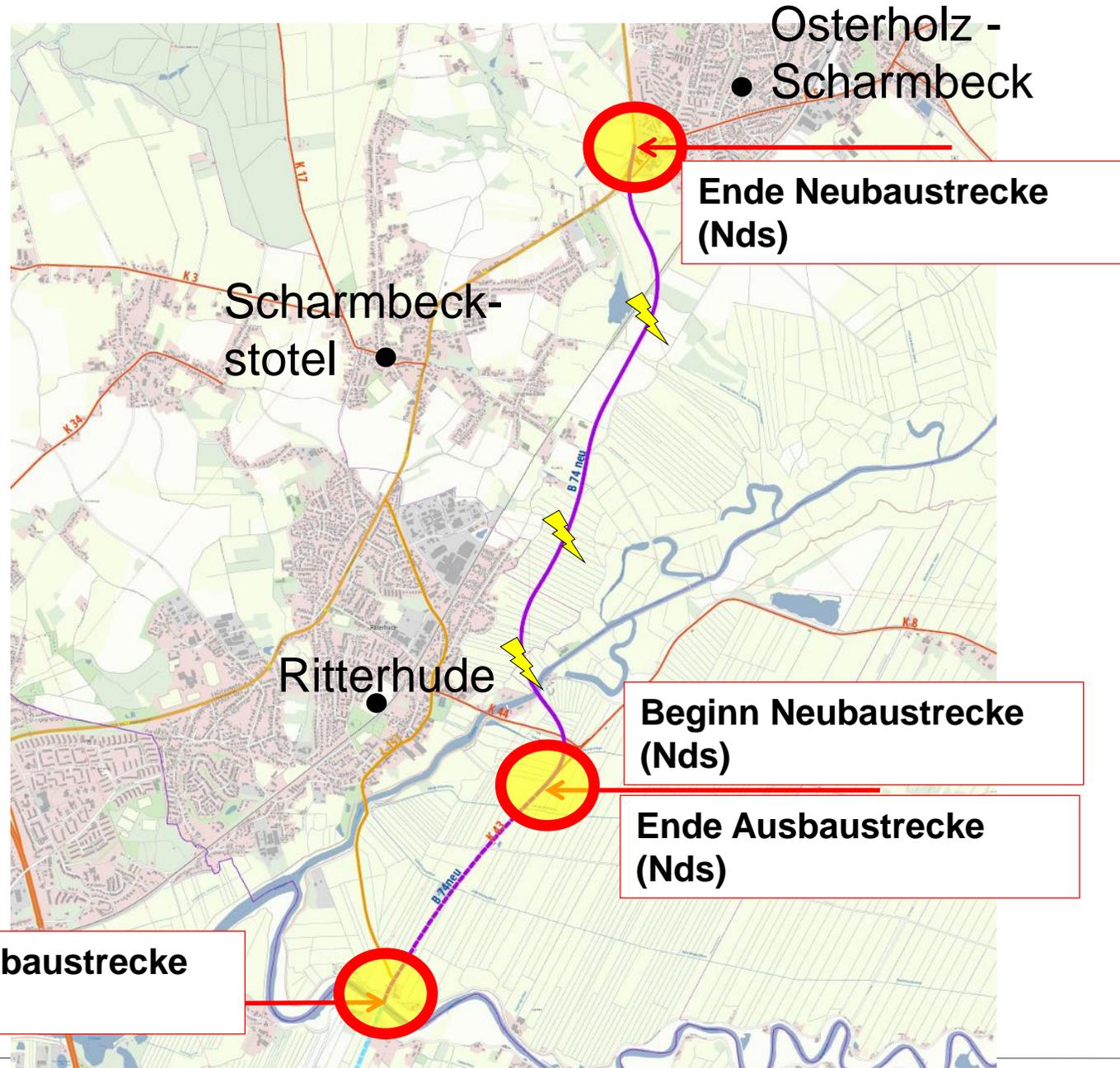
○ Ingenieurbauwerke

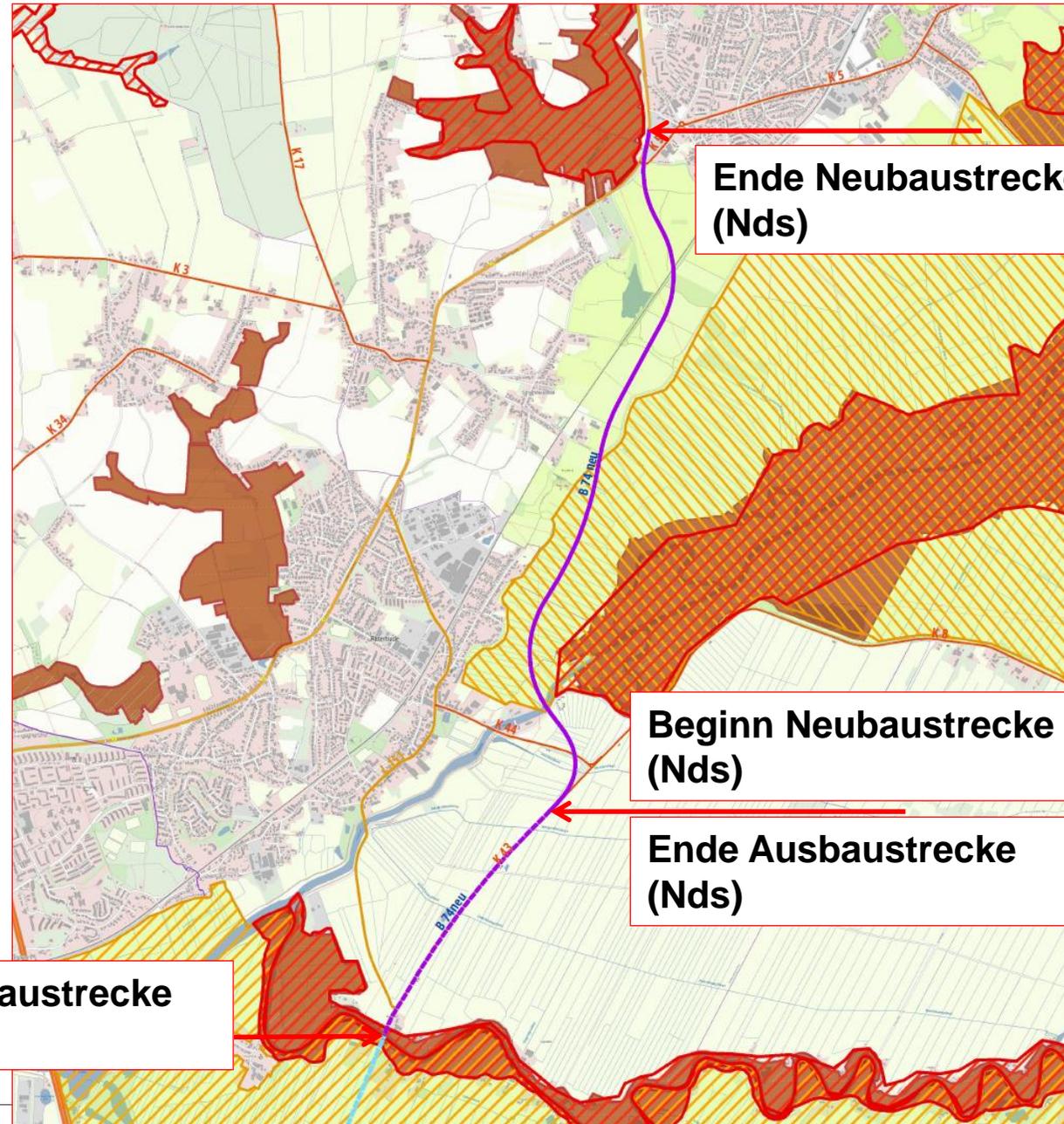
- 1 Querung DB-Strecke
- 5 Über-/Unterführungsbauwerke
- Zuzüglich:
Querungen auf der
möglichen Ausbaustrecke



- 3 Knotenpunkte
 - 2 KP Neubaustrecke
 - 1 KP Ausbaustrecke

- Freileitungen
 - 220 kV
 - 110 kV





- Schutzgebiete
 - ca. 3,6 Km durch LSG
 - ca. 1,6 Km durch EU-VSG
 - Tangiert weitere FFH-Gebiete

TOP 4

Ziele des Scoping-Termins

Ziele des Scoping-Termins

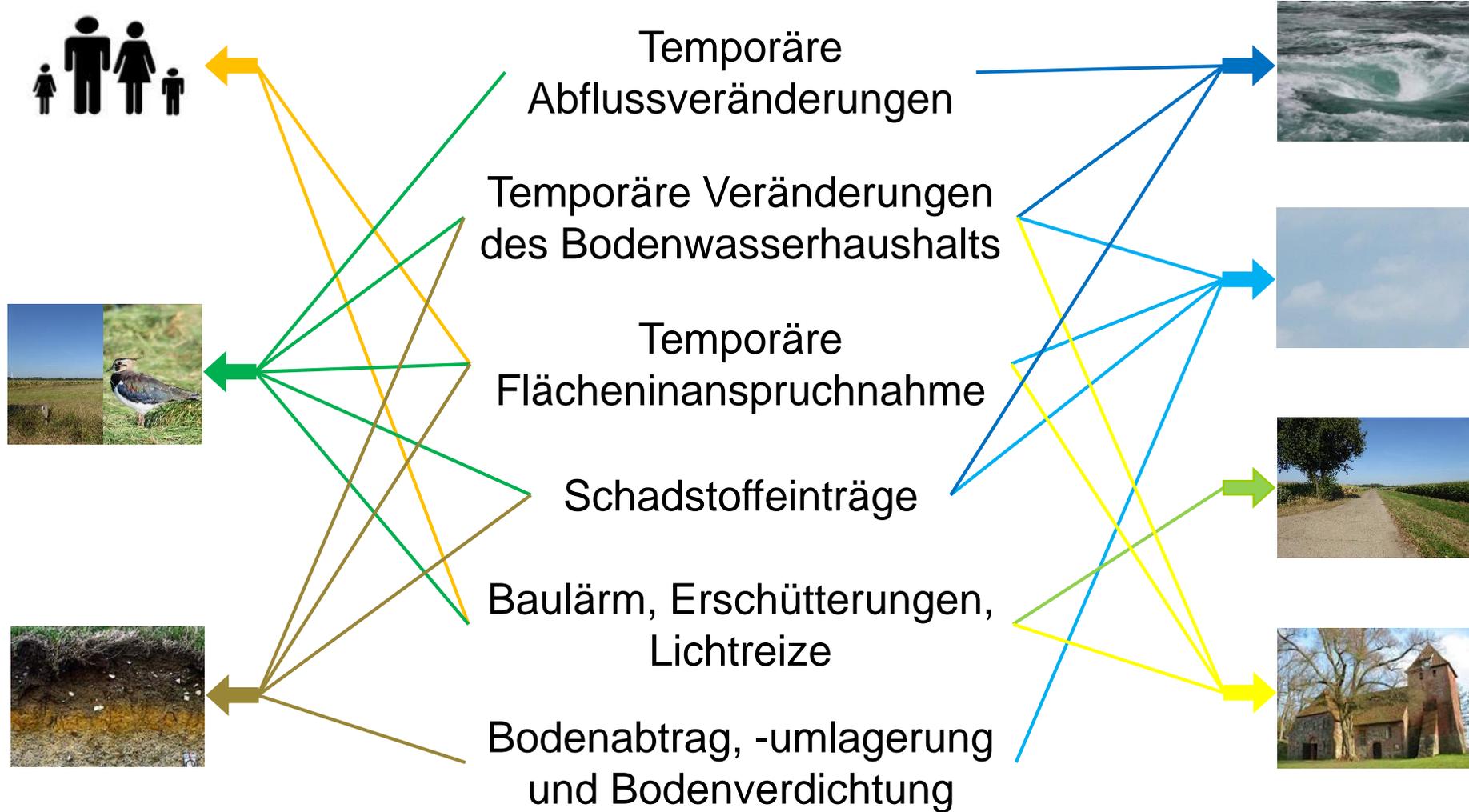
- Vorstellung des vorgesehenen Untersuchungsrahmens
 - Untersuchungsinhalte
 - Untersuchungsräume (UG)
 - Erfassungs- und Bewertungsmethoden
- Diskussion des vorgeschlagenen Untersuchungsrahmens
- Festlegung der zu untersuchenden Inhalte, methodischer Vorgehensweisen und der Untersuchungsgebiete gemäß § 15 UVPG



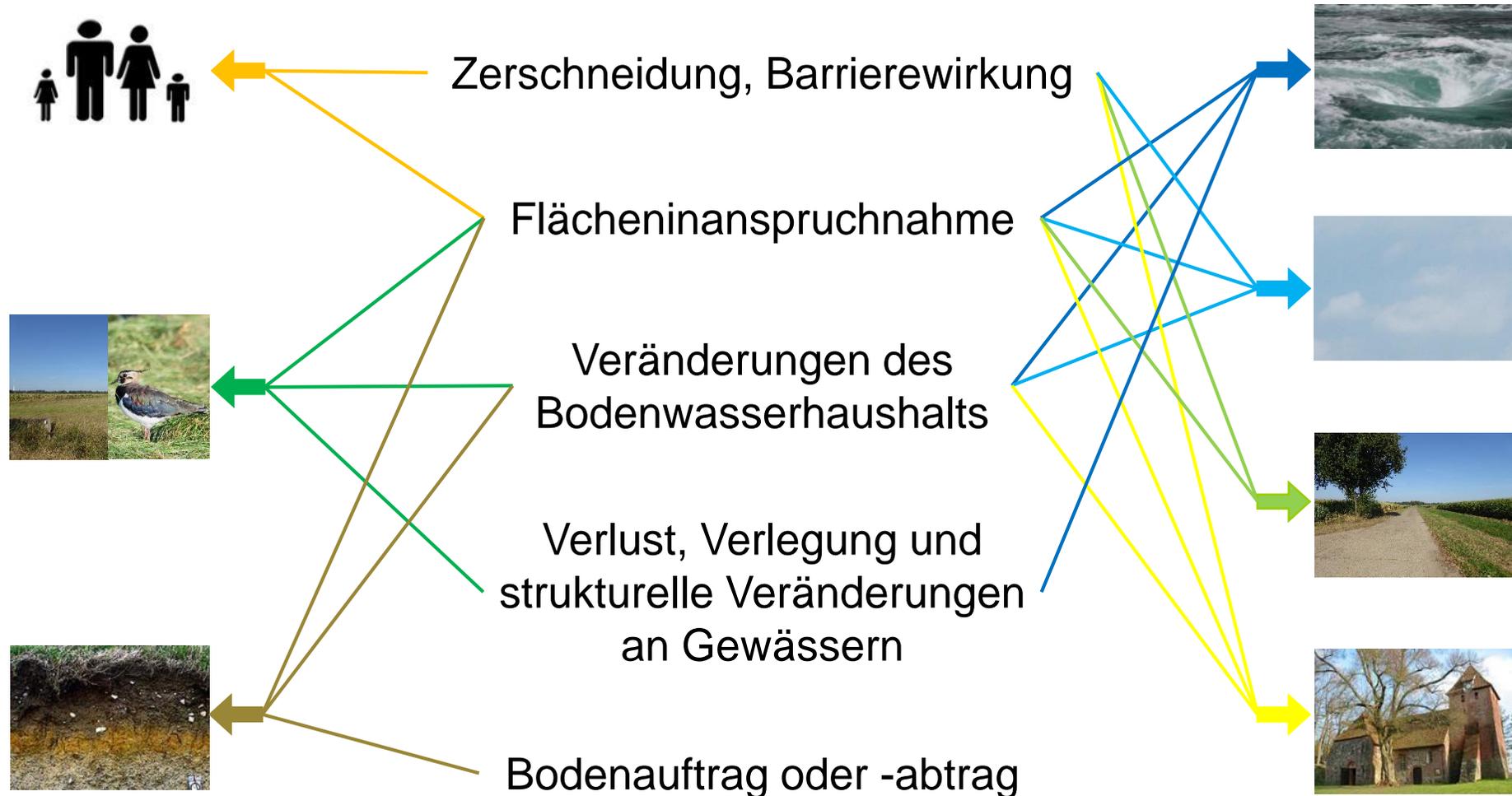
TOP 5

Wesentliche Wirkfaktoren mit nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt

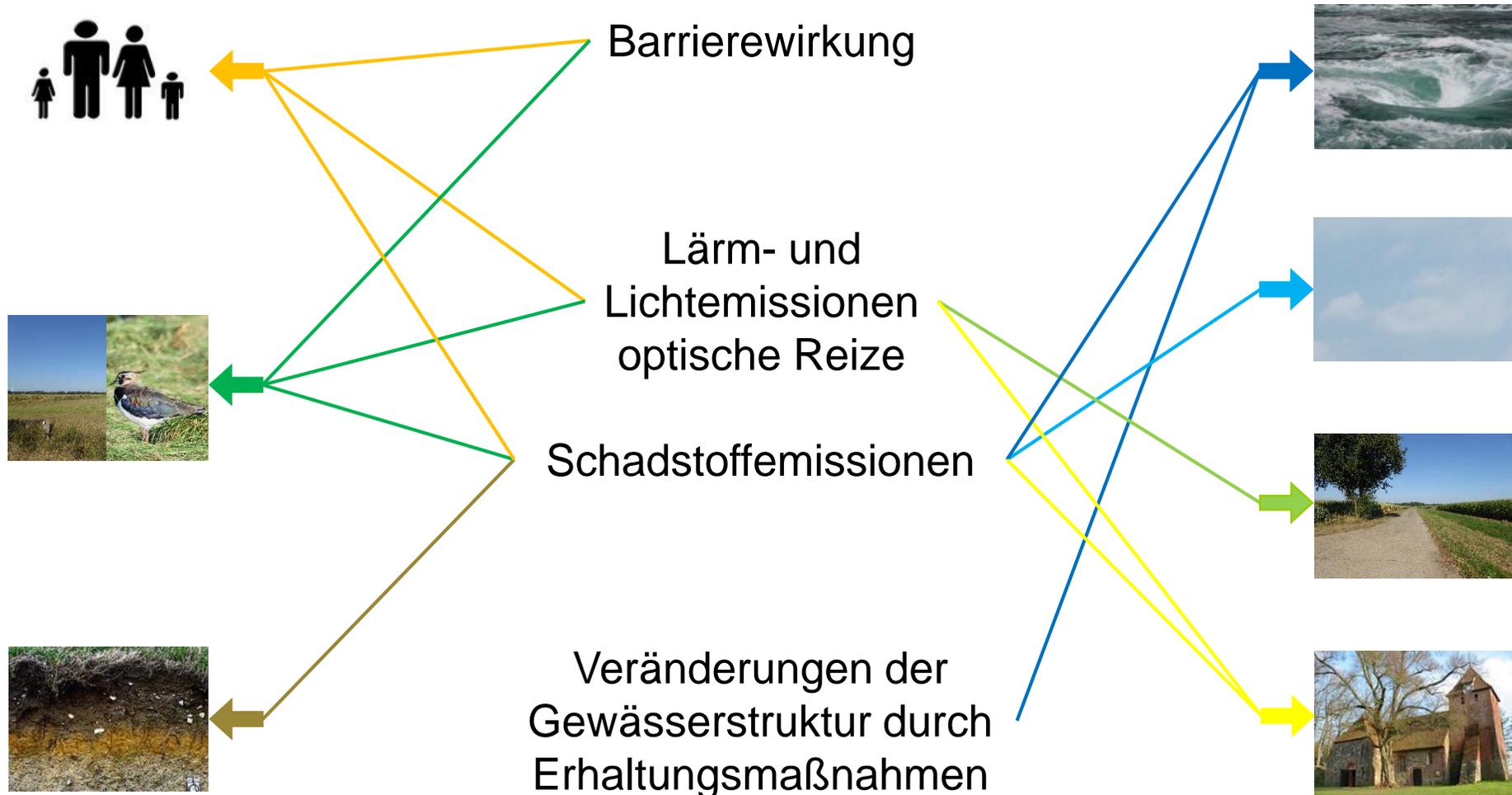
Baubedingte Wirkfaktoren



Anlagebedingte Wirkfaktoren



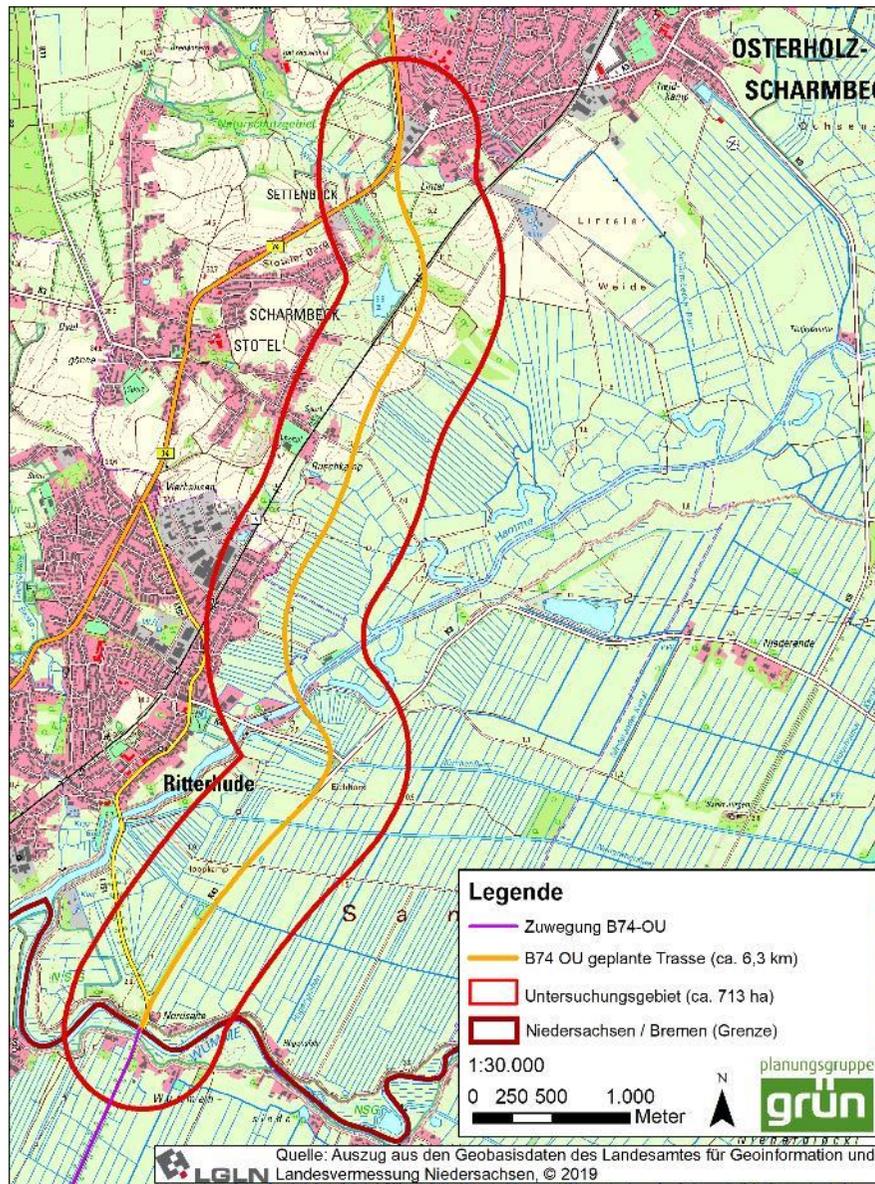
Betriebsbedingte Wirkfaktoren



TOP 6

Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG

Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



Abgrenzung des UR (UG) durch:

- raumstrukturelle und naturräumliche Gegebenheiten
- voraussichtliche Reichweite und Intensität der Wirkfaktoren
- Betroffenheit von Schutzgütern



Vorhandene Datengrundlagen

- Umweltverträglichkeitsstudie zum Raumordnungsverfahren (1997)
- Landesplanerische Festlegung (1999)
- Antragsunterlagen zur Linienbestimmung (2012)
- Daten, die im Rahmen der Scoping-Unterlage zusammengetragen wurden:
 - u. a. Nutzungs- und Landschaftsrahmenpläne,
 - Bodenkarten,
 - Hydrologische Daten und Karten,
 - Ergänzende Daten zur Flora und Fauna



Menschen, insbesondere die menschliche Gesundheit

- Bestandssituation -



- Ortsteil Scharmbeckstotel mit Wohn- und Gewerbegebieten im westlichen UG
- Stadt Osterholz-Scharmbeck kleinere Wohngebiete, sowie Wohn-/Mischgebiete im UR
- UG erfüllt wichtige Funktionen für die Erholung (Radfahren, Wandern, Spaziergehen, etc.)
- Erlebbarkeit naturraum- und standorttypischer Tierarten
 - diverse Brut- und Rastvögel bei z. B. Nahrungssuche
- Nördlich der Hamme bis Osterholz-Scharmbeck Gebiete mit Qualität zur Erholungsvorsorge als „hoch“ eingestuft (LRP 2001 LK Osterholz)



Menschen, insbesondere die menschliche Gesundheit

- Erforderliche Untersuchungen -



Beurteilung schädlicher Umweltauswirkungen gemäß § 50 BImSchG:

- Bewertungsmaßstäbe für Beeinträchtigungen von Gesundheit und Wohlbefinden sowie Wohn- und Wohnumfeldfunktionen sind BImSchG, 16. BImSchV, 39. BImSchV und AVV Baulärm

Überprüfung, Ergänzung und Aktualisierung der vorliegenden Bestandsdaten vor dem Hintergrund der konkretisierten technischen Planung, Verkehrsuntersuchung:

- Art der baulichen Nutzung im Trassenkorridor und dessen Umfeld
- Nutzung der Wohnumfeldbereiche
- Lage und Abgrenzung erholungsrelevanter Infrastruktur und Vorbelastungen

Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Bestandssituation -



Vorhandene Biotoptypen im UG:

- stark landwirtschaftlich geprägt (Acker- und Grünlandflächen) mit Biotoptypen von überwiegend geringer Bedeutung
- kleinteiligere Gebüsche und Gehölzbestände (Feldgehölze, wenige kleine Wälder)
- Gewässer: Wümme, Hamme, Hammealtarm, Grabennetz (Kirchenfleet, Entwässerungsgräben, Straßenseitengraben)
- Extensiv- und Feuchtgrünländer, Röhrichte



Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Bestandssituation -

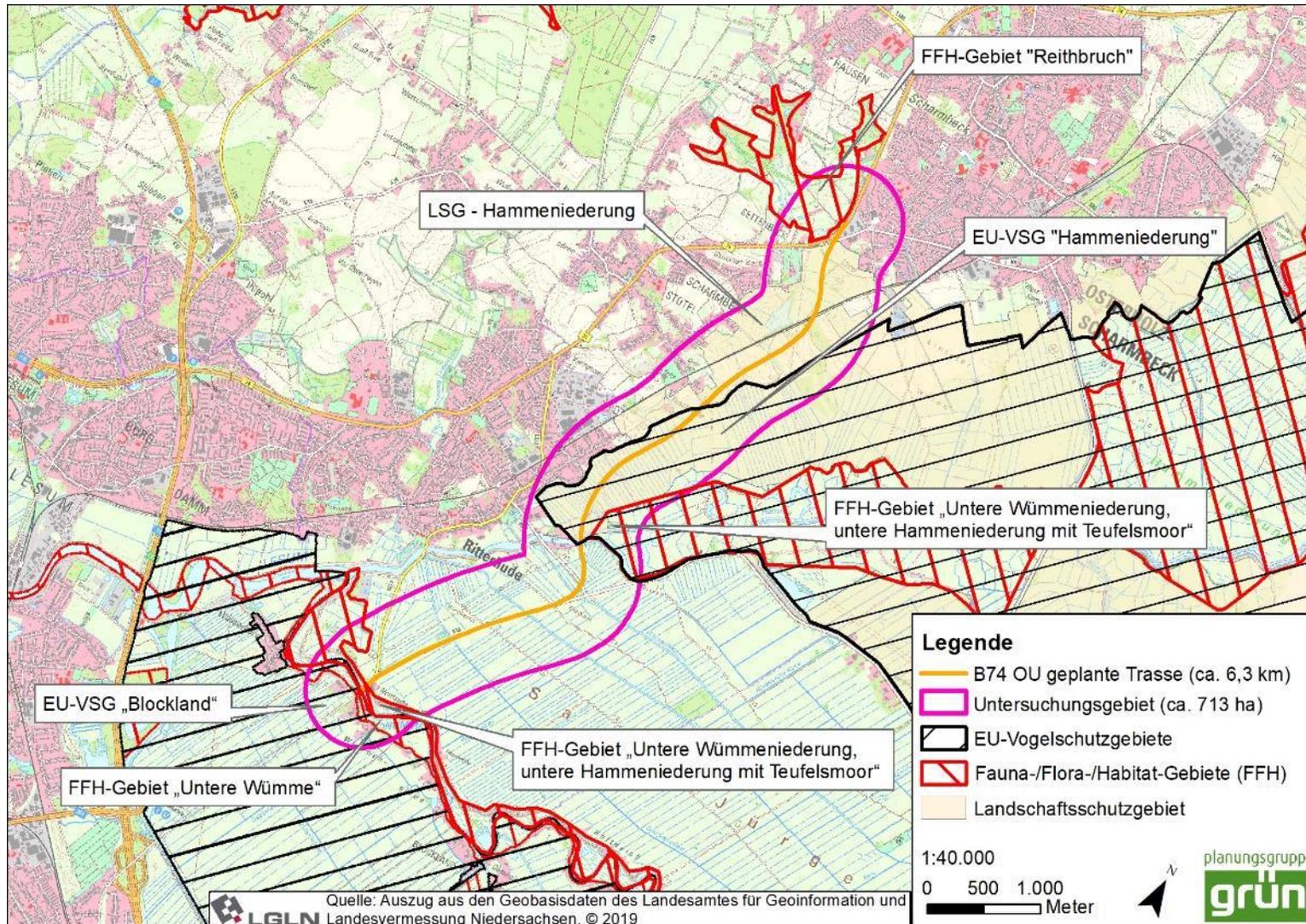


Schutzgebietskulisse im UG:

- FFH-Gebiete:
 - Untere Wümmeniederung, untere Hammeniederung mit Teufelsmoor (DE 2718-332) (Niedersachsen)
 - Reithbruch (DE 2718-301) (Niedersachsen)
 - Untere Wümme (DE 2819-301) (Bremen)
- EU-VSG:
 - Hammeniederung (DE 2719-401) (Niedersachsen)
 - Blockland (DE 2818-401) (Bremen)
- LSG
 - Hammeniederung (LSG OHZ 00018) (Niedersachsen)



Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt - Bestandssituation -



Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Erforderliche Untersuchungen -



Biotoptypen, Farn- und Blütenpflanzen

- **Erfassung der Biotoptypen (flächendeckend)** im Maßstab 1:2.000 mit Erfassung von Pflanzenarten
 - Kartierung gem. Nds. Kartierschlüssel (DRACHENFELS 2016) mit Festlegung der Untereinheit
 - Bewertung gem. DRACHENFELS 2018
 - Erfassung besonders geschützter Biotope (§ 30 BNatSchG / § 24 NAGBNatSchG)
 - Erfassung von FFH - Lebensraumtypen
 - Abgleich mit FFH-Anhang II und IV Rote Liste Niedersachsen (GARVE 2004) / Deutschland (METZING ET AL. 2018)



Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt - Erforderliche Untersuchungen -



Fauna



Bundesanstalt für Straßenwesen	
<p>Forschungsprogramm Straßenwesen FE 02.0332/2011/LRB "Leistungsbeschreibungen für faunistische Untersuchungen im Zusammenhang mit landschaftsplanerischen Fachbeiträgen und Artenschutzbeitrag"</p>	
Schlussbericht 2014	
<p>Herausgegeben vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung</p>	 <p>ANUVA <small>STADT- UND UMWELTPLANUNG</small></p> <p>Allersberger Str. 185/A8 D-90481 Nürnberg Tel.: 0911/462627-6 Fax: 0911/462627-70 E-Mail: info@anuva.de www.anuva.de</p>



Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

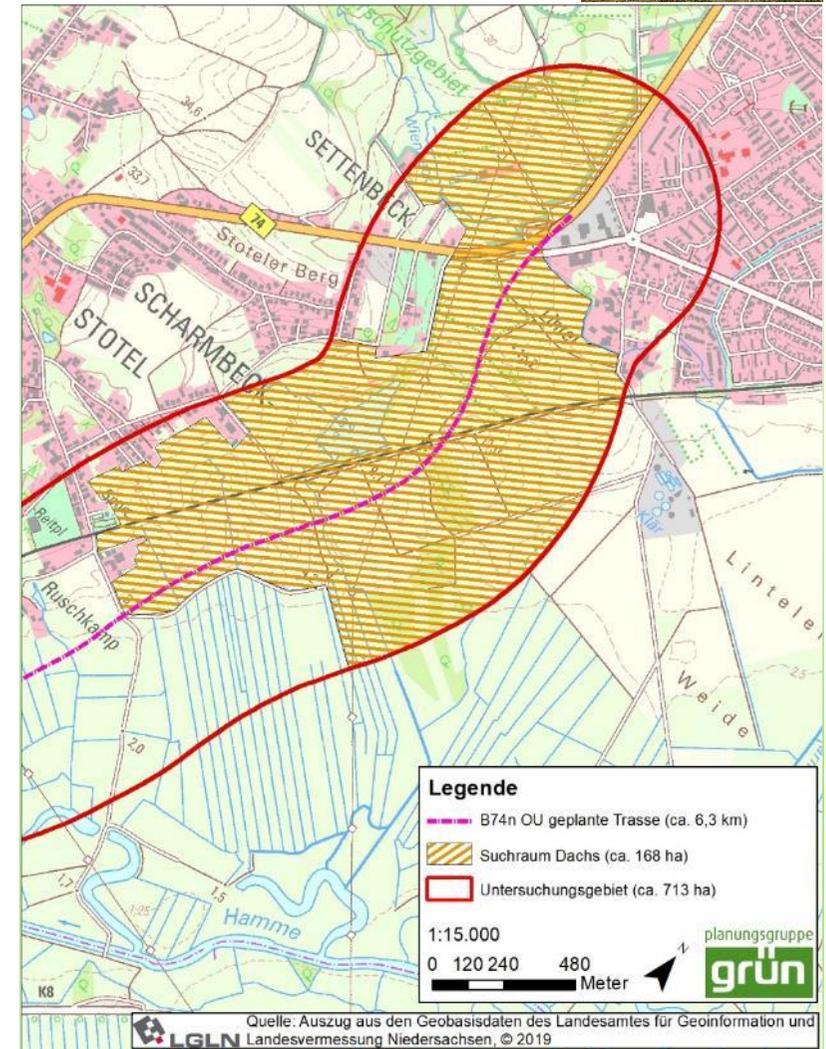
- Erforderliche Untersuchungen -



Säugetiere

Dachs

- Erfassung von Erdbauen und Besatzkontrolle



Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



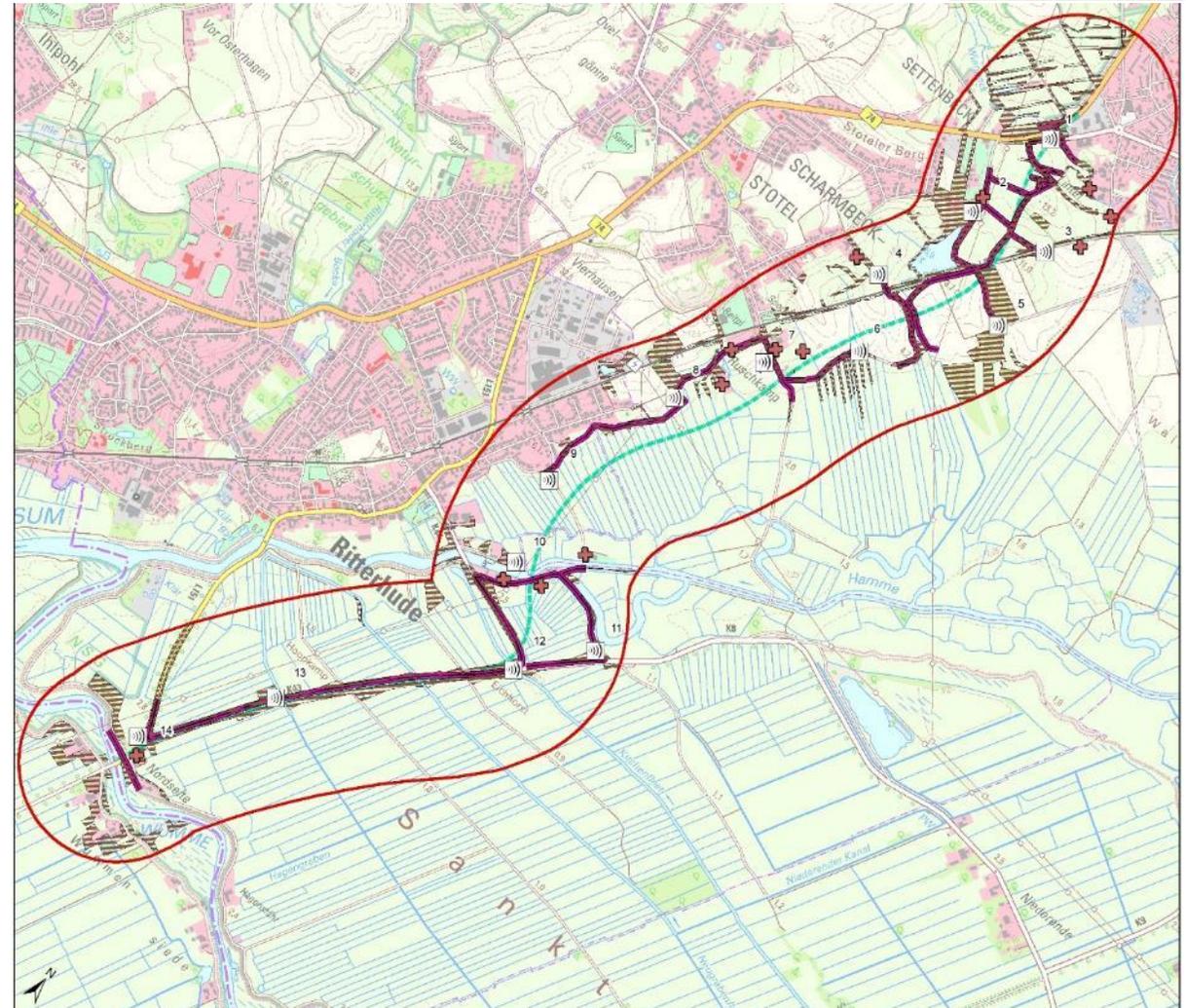
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Erforderliche Untersuchungen -



Fledermäuse

- Transektkartierung mit Fledermausdetektor (mit Gebäudekontrollen)
- Horchboxenuntersuchung
- Lokalisation von Baumhöhlen



Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



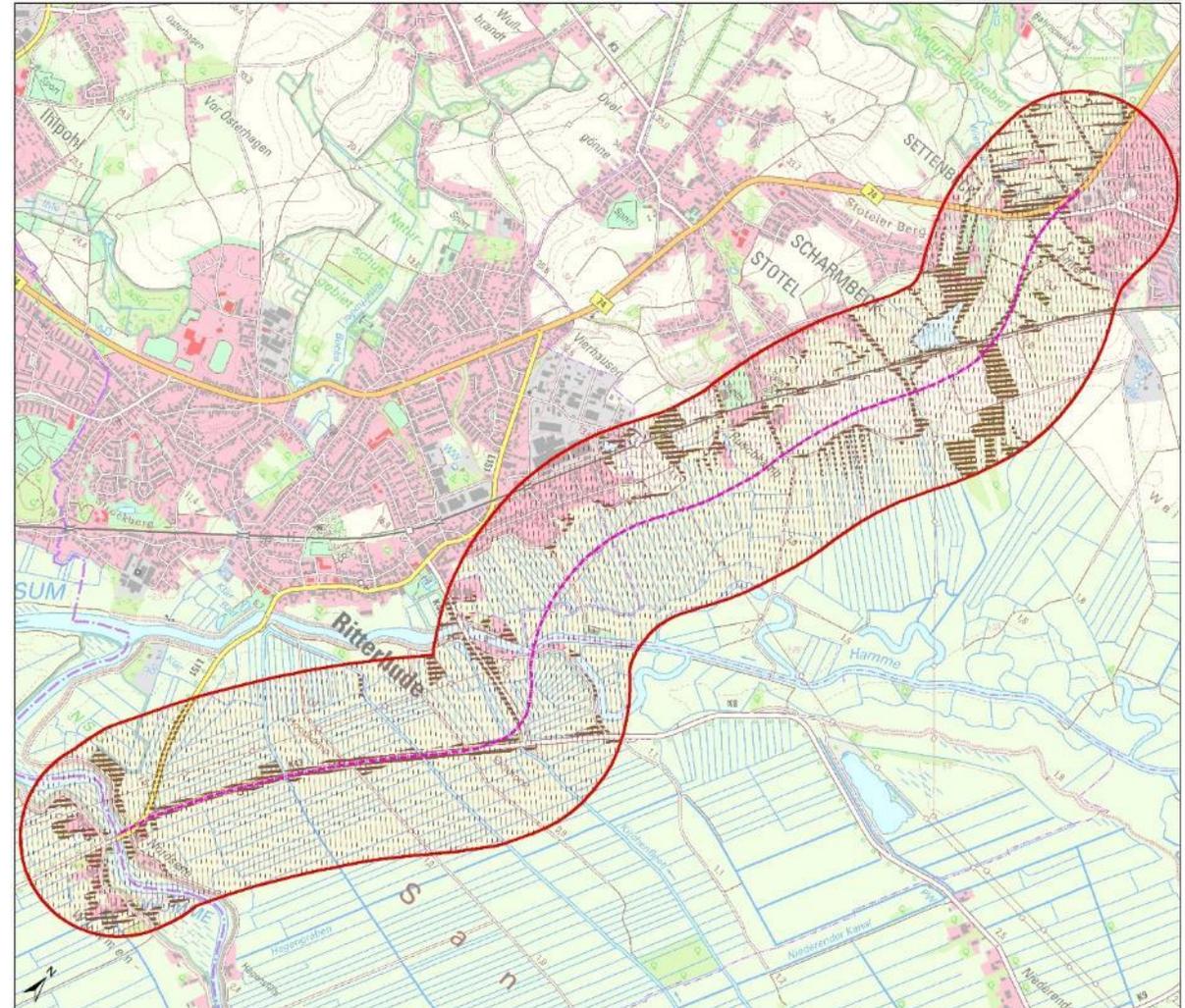
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Erforderliche Untersuchungen -



Avifauna - Brutvögel

- Revierkartierung Brutvögel (flächendeckend)
- Horst- bzw. Nestersuche von Großvögeln
- Lokalisation von Baumhöhlen



Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



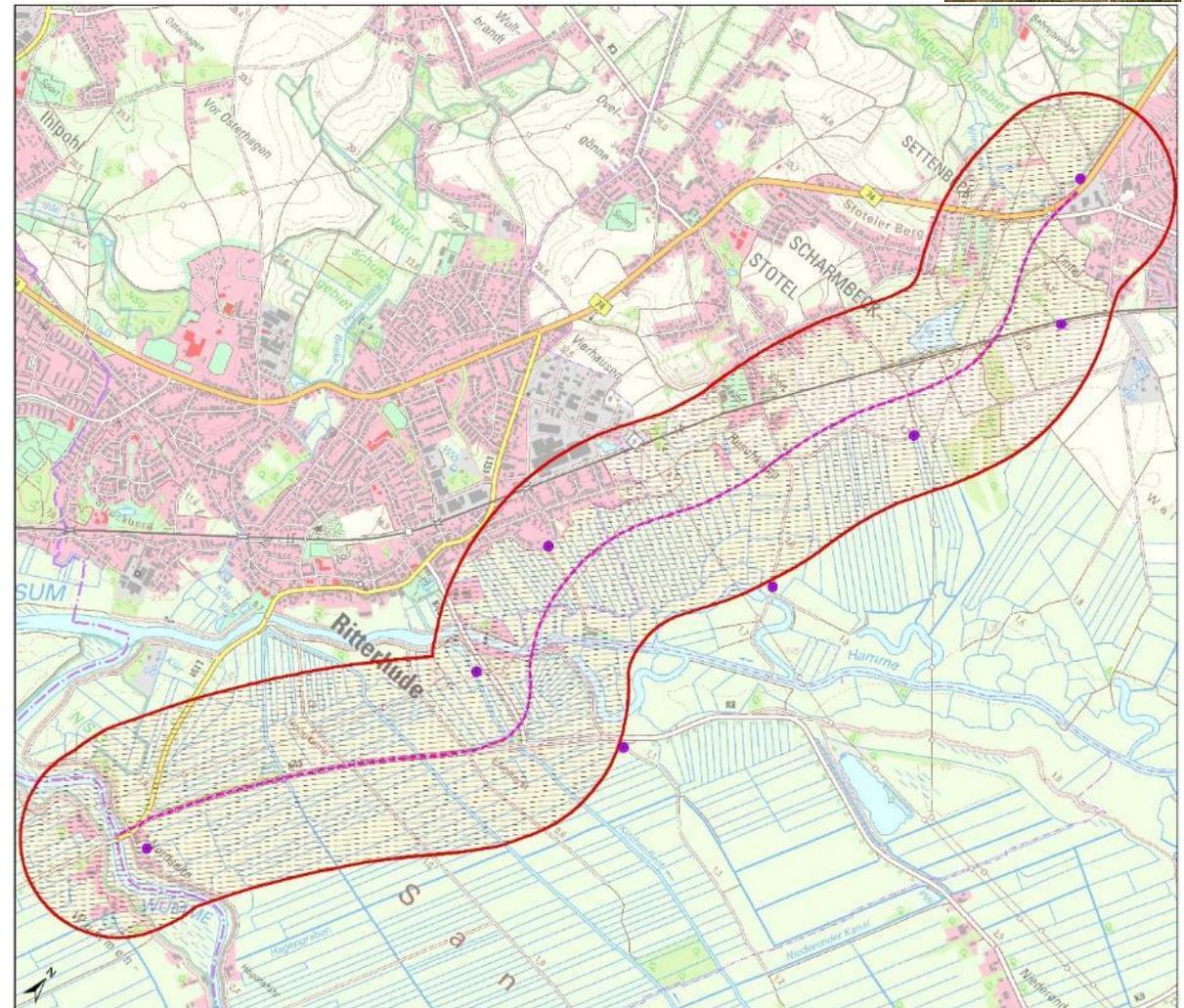
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Erforderliche Untersuchungen -



Avifauna - Gastvögel

- Raumnutzungsbeobachtungen von Zug- und Rastvögeln (flächendeckend)



Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Erforderliche Untersuchungen -



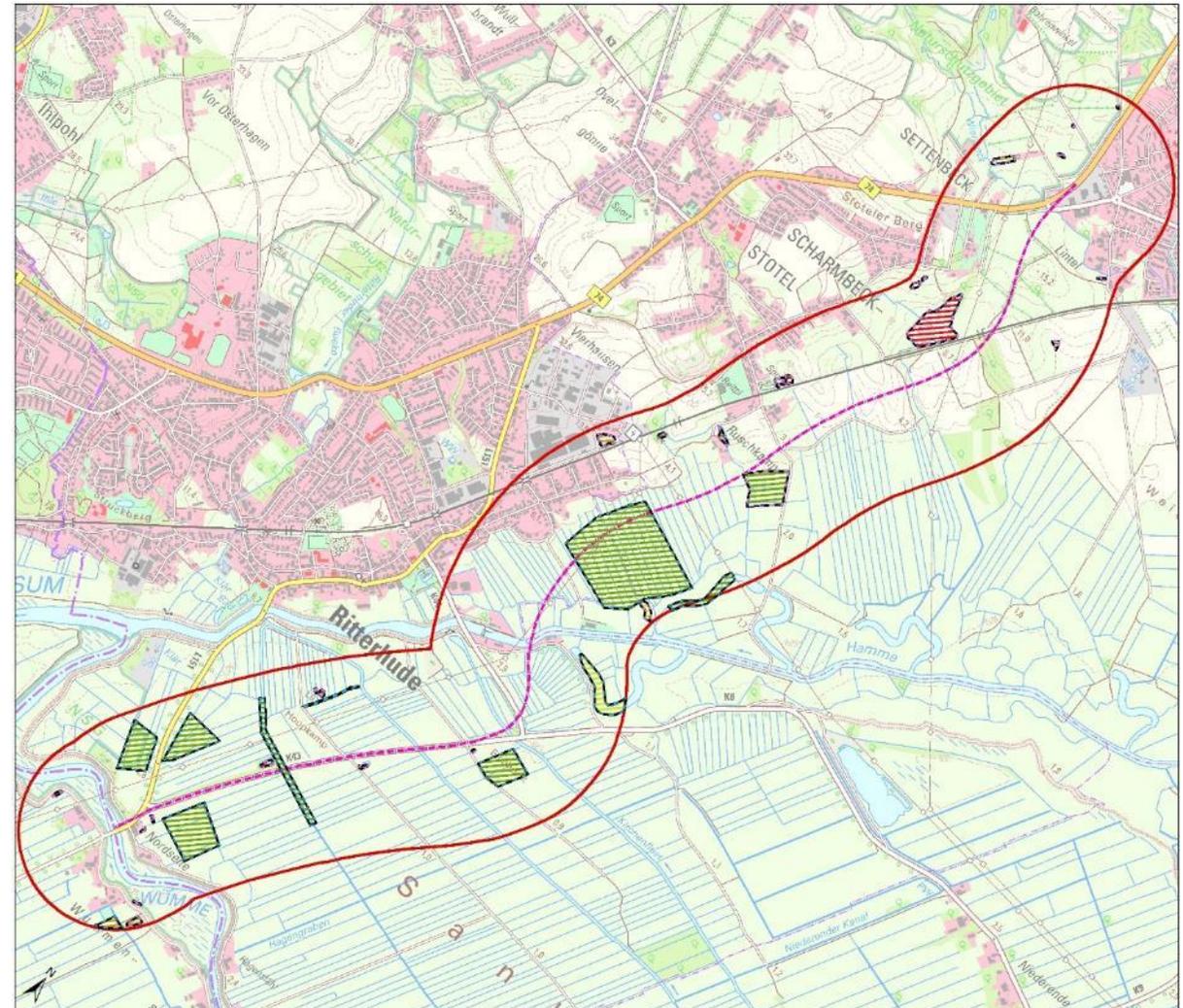
Amphibien

- Verhören, Sichtbeobachtung und Handfänge
- Ausbringen künstlicher Verstecke – Kreuzkröte
- Wasserfallen - Kammmolch
- Hydrophonaufnahme – Knoblauchkröte (nach Bedarf)

Phase 2 (optional):

bei entsprechenden Nachweisen

ggfs. Fangzaun im Folgejahr





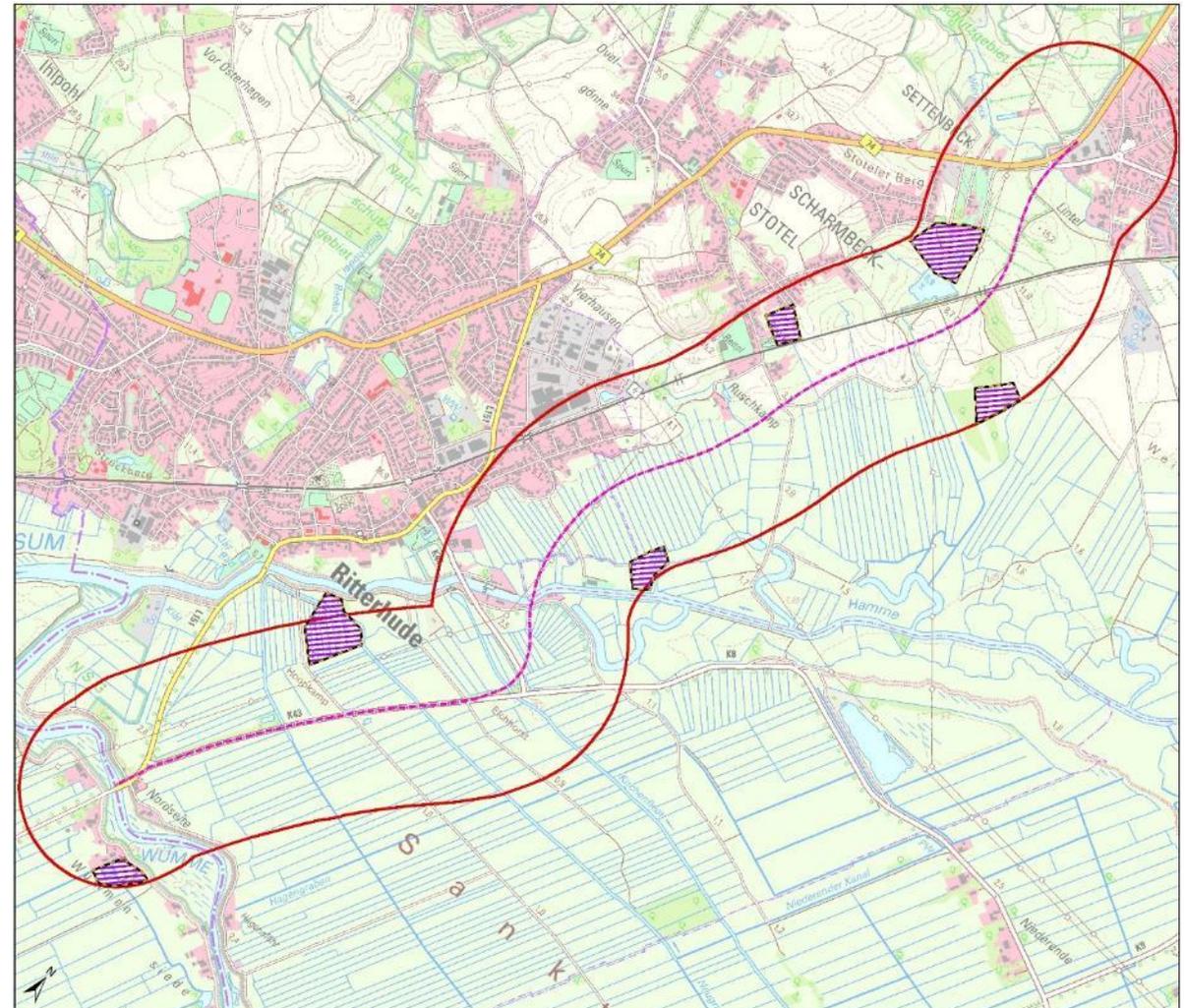
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Erforderliche Untersuchungen -



Reptilien

- Sichtbeobachtung und Einbringen künstlicher Verstecke, ergänzend Punkttaxierung





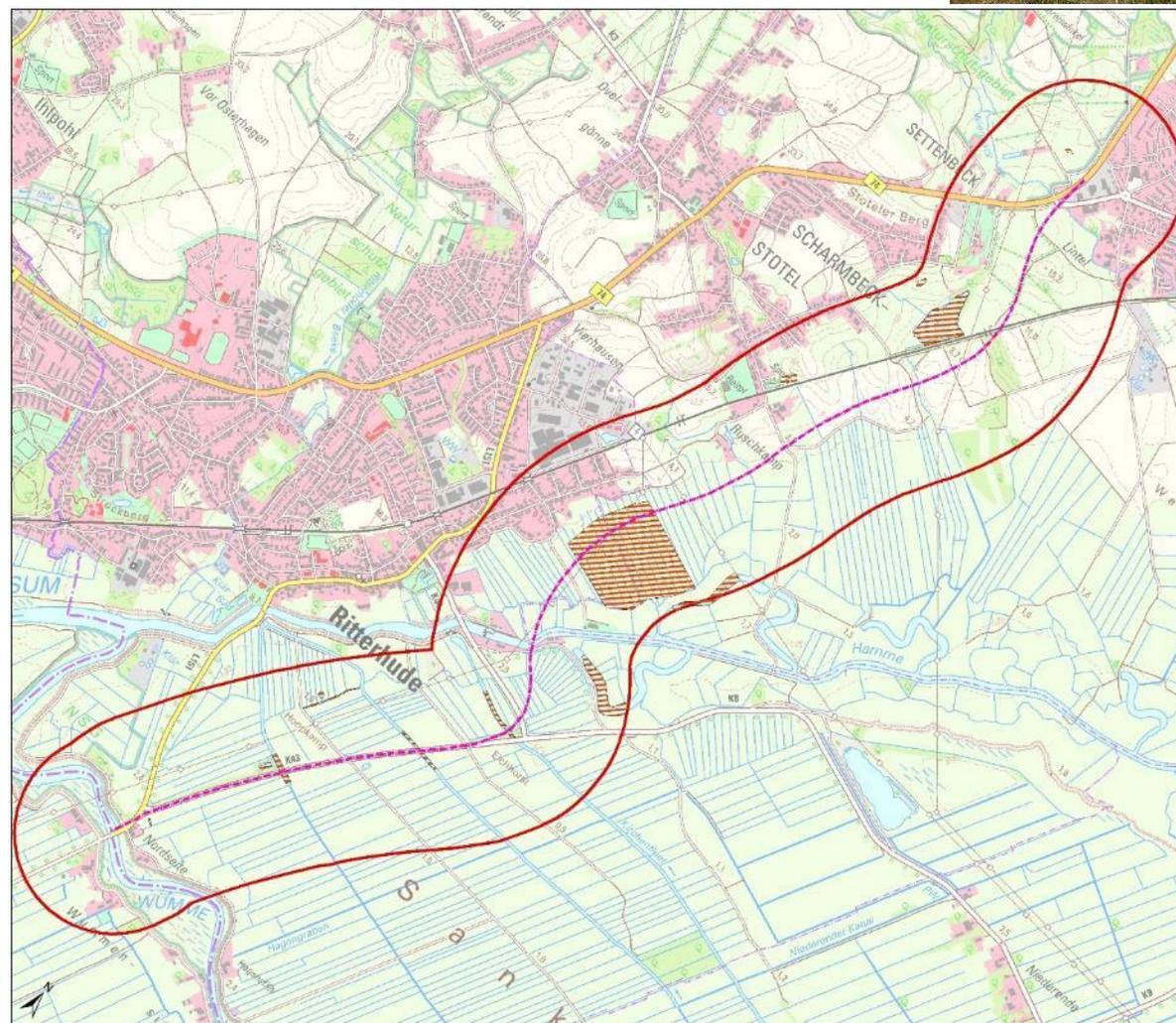
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Erforderliche Untersuchungen -



Libellen

- Sichtbeobachtung, Kescherfang und Exuviensuche



Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



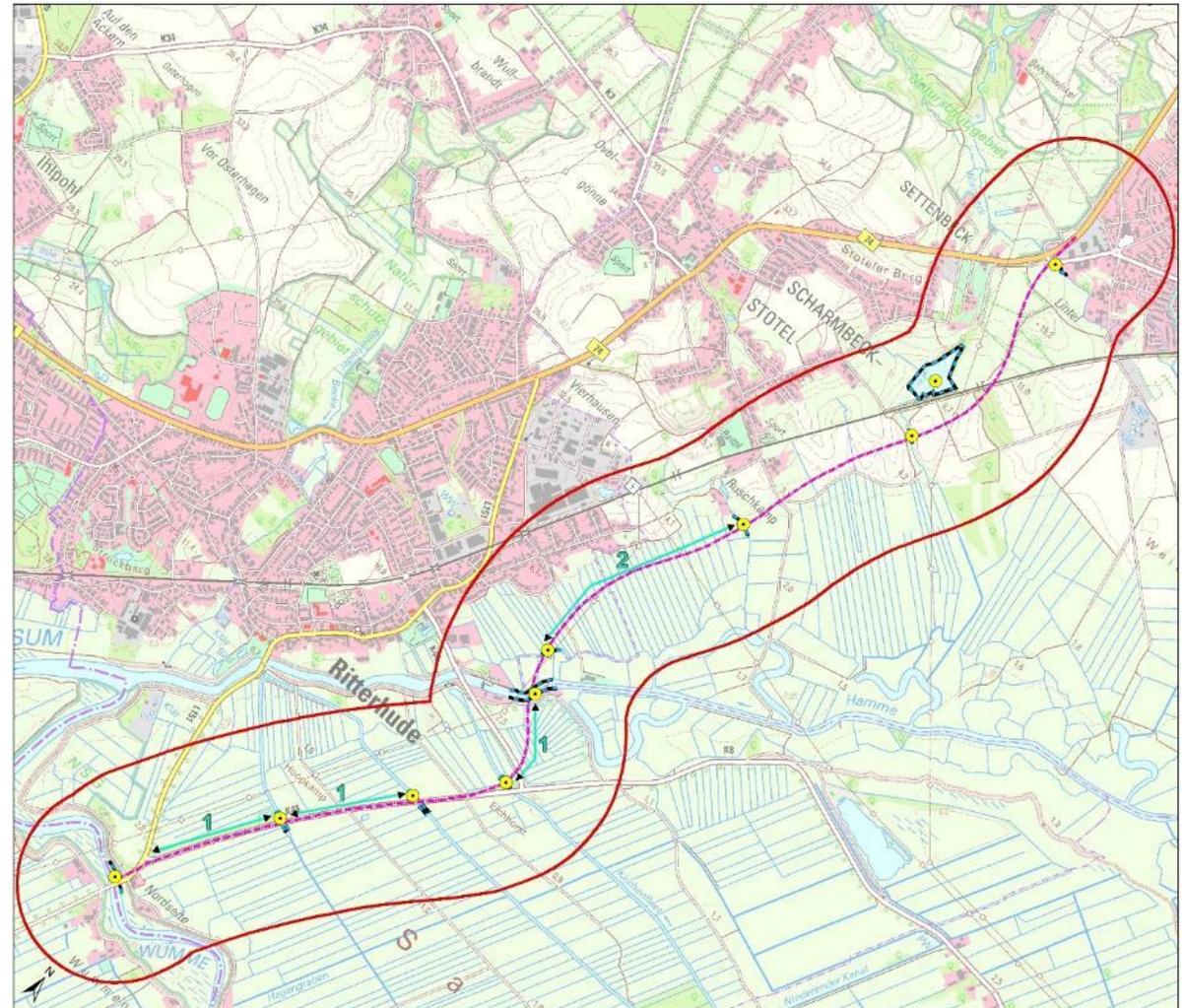
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Erforderliche Untersuchungen -



Fische

- Habitatstrukturkartierung – Fische und Rundmäuler
- Elektrofischung





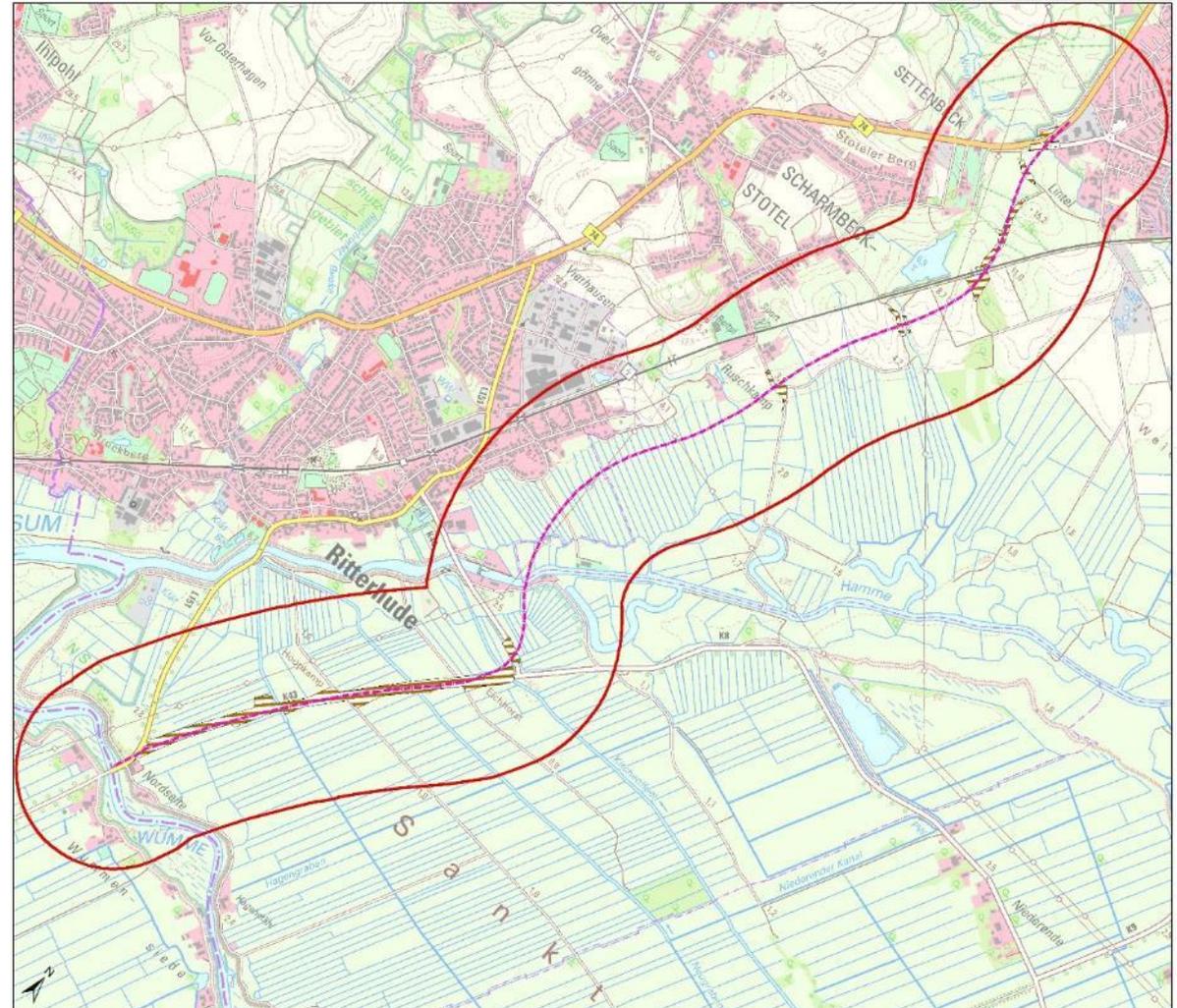
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Erforderliche Untersuchungen -



Käfer

- Strukturkartierung für totholz- und mulmbewohnende Käferarten der FFH-Richtlinie
- Strukturkartierung für xylobionte Käferarten allgemeiner Planungsrelevanz
- (optional) Brutbaumuntersuchung und Lockfallen Hirschkäfer (*Lucanus cervus*)
- (optional) Brutbaumuntersuchung Juchtenkäfer/Eremit (*Osmodera eremita*)



Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Erforderliche Untersuchungen -



Sonstige

Tiergruppen, für deren Erfassung keine Notwendigkeit besteht:

- Sonstige Säugetiere z. B. Biber, Wolf, Otter
- Tag- und Nachtfalter (Vorkommen planungsrelevanter Arten im UG nicht zu erwarten)
- Wildbienen (Vorkommen planungsrelevanter Arten im UG nicht zu erwarten)
- Heuschrecken (Vorkommen planungsrelevanter Arten im UG nicht zu erwarten)
- Krebse (Vorkommen planungsrelevanter Arten im UG nicht zu erwarten)
- Weichtiere (Überprüfung im Rahmen der Erfassung von Amphibien und Libellen sowie der Fische und Rundmäuler)

Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Erforderliche Untersuchungen -



Schutzgebiete

Natura 2000 Gebiete, für die eine Beeinträchtigung durch das Vorhaben nicht auszuschließen ist:

- FFH-Gebiet: „Reithbruch“(DE 2718-301)
- FFH-Gebiet: „Untere Wümmeniederung, untere Hammeniederung mit Teufelsmoor “ (DE 2718-332)
- FFH-Gebiet: „Untere Wümme“(DE 2819-301)
- EU-VSG „Hammeniederung“(DE 2719-401)
- EU-VSG „Blockland“(DE 2818-401)

FFH-Vorprüfung/Verträglichkeitsprüfung ist aus fachgutachterlicher Sicht notwendig

Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



Boden und Fläche

- Erforderliche Untersuchungen -



Ergänzung und Aktualisierung der vorliegenden Bestandsdaten:

- Daten des LBEG
 - Böden mit besonderen Standorteigenschaften für die Biotopentwicklung
 - Böden allgemeiner und besonderer Bedeutung (BK 50)
 - Natürliche Ertragsfunktion
 - Böden mit besonderer Bedeutung als Archiv der Kultur- und Naturgeschichte
 - Filter- und Puffervermögen
 - Altlasten

Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



Wasser



- Erforderliche Untersuchungen -

Ergänzung vorliegender Bestandsdaten durch Abfragen bei zuständigen Wasserbehörden:

- Grundwasser
 - Grundwassernahe Standorte
 - Bereiche mit hoher Empfindlichkeit gegenüber Schadstoffeintrag
 - Bereiche mit besonderer Bedeutung für die Grundwasserneubildung
 - Bereiche allgemeiner Bedeutung
 - Vorrang- und Vorsorgegebiete für die Trinkwassergewinnung
 - Trinkwasserschutzgebiete, Grundwasserkörper gem. WRRL



Wasser



- Erforderliche Untersuchungen -

Ergänzung vorliegender Bestandsdaten durch Abfragen bei zuständigen Wasserbehörden:

- Oberflächengewässer
 - Kenndaten zu Fließ- und Stillgewässern im UG (Naturnähe von Uferstrukturen)
 - Oberflächenwasserkörper gem. WRRL
 - Heranziehen biologischer und/oder chemischer Parameter (straßenspezifische Stoffe der Anlage 6, 7 und 8 OGewV) betroffener Oberflächenwasserkörper zur Beurteilung einer möglichen Verschlechterung im Sinne der EG-WRRL in Abstimmung mit der zuständigen Betriebsstelle des NLWKN“

Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG

Klima und Luft

- Erforderliche Untersuchungen -

Auswertung der vorliegenden Bestandsdaten im UG:

Austauschbedingungen im UG:

- Keine Bedeutung für die Kaltluftentstehung
- Dammlagen Wümme:
 - Strömungshindernis für Lokalwinde in Richtung Bremen (keine lokalklimatische Ausgleichsfunktion für Siedlungsanlagen)
 - Barriere für bodennahe Luftaustauschprozesse
- LRP 2001 (LK Osterholz): keine Bereiche im UR mit bes. Funktionsfähigkeit von Klima und Luft

Beurteilung der vorhabensbedingten Immissionen gem. § 39 BImSchV wird berücksichtigt

Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG

Landschaft

- Erforderliche Untersuchungen -



Auswertung der vorliegenden Bestandsdaten im UG:

- wasserreicher großräumiger Landschaftscharakter
- LRP Osterholz 2001:
 - Grünlandniederungen v. „hoher“ Bedeutung
 - nördl. UG, zwischen Hamme und Osterholz-Scharmbeck: Landschaftsbildeinheit v. sehr hoher Bedeutung

Überprüfung, Ergänzung und Aktualisierung der vorliegenden Bestandsdaten:

- **wesentliche Datengrundlage LRP 2001 Osterholz, RRÖP 2011**
 - ggf. weitere Differenzierung der Landschaftsbildeinheiten
 - Bestandserfassung von Erholungsinfrastruktur, Vorrang- und Vorsorgegebiete für Erholung
 - visuelle Empfindlichkeit der Landschaftsbildeinheiten

Vorgeschlagener Untersuchungsrahmen gemäß § 15 UVPG



Kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter

- Erforderliche Untersuchungen -



Auswertung der vorliegenden Bestandsdaten im UG:

- Querung von alten Befestigungsanlagen an der Hamme und denkmalgeschützter Deichlinien im Bereich Ritterhude
- An der Mühle Ruschkamp in Entfernung von ca. 150 m durch Bereiche mit Fundstreuung

Erforderliche Untersuchungen:

- Flächenscharfe Abgrenzung des kulturellen Erbes und sonstiger Sachgüter
- Auswahl von Flächen, die einer Prospektion unterzogen werden sollten (in Abstimmung mit der Unteren Denkmalbehörde)
- Darstellung historischer Kulturlandschaften und –landschaftsteile



Wechselwirkungen

- zw. der lebendigen Umwelt (Mensch, Tier, Pflanzenwelt) und den übrigen Umweltfaktoren (Boden und Fläche, Wasser, Luft, Klima, Landschaft)
- Einfluss von Grund- und Oberflächenwasser auf Bodeneigenschaften und umgekehrt
- Abhängigkeit der Vegetation von abiotischen Standortverhältnissen
- Faunistisch-floristische Abhängigkeitsverhältnisse
- Wechselwirkungen innerhalb einzelner Schutzgüter (z. B. Räuber-Beute-Beziehungen bei Tieren, Konkurrenz bei Pflanzen)
- Lebensraumbeziehungen mit benachbarten oder entfernt liegenden Systemen
- Beziehungen zwischen Vegetationsstruktur und naturräumlicher Ausstattung sowie dem Landschaftsbild und der Erholungsstruktur

Erstellung von Unterlagen im weiteren Planungsprozess

- Überprüfung des Variantenvergleichs
- Landschaftspflegerischer Begleitplan
- Artenschutzfachbeitrag
- FFH-Verträglichkeitsprüfungen

FFH-Vorprüfungen:

- EU-Vogelschutzgebiet „Blockland“ (DE 2818-401)
- FFH-Gebiet „Reithbruch“ (DE 2718-301)
- FFH-Gebiet „Untere Wümme“ (DE 2918-301)

FFH-Verträglichkeitsprüfungen:

- EU-Vogelschutzgebiet „Hammeniederung“ (DE 2719-401)
- FFH-Gebiet „Untere Wümmeniederung, untere Hammeniederung mit Teufelsmoor“ (DE 2718-332)
- Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie

TOP 7

Planung von Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen



Konflikt und Bearbeitungsschwerpunkte

- Verlust/Beeinträchtigung von geschützten Biotopen
- Verlust/Beeinträchtigung von Offenlandschaft als Lebensraum für Brut- und Rastvögel
- Formulierung von Anforderungen an die technische Planung in Hinblick auf eine Beeinträchtigung des Fischotters

Erfordernisse von Vermeidungsmaßnahmen

- Ausreichende Dimensionierung von Querungsbauwerken bei Fließgewässerquerungen
- Anlage von Querungshilfen, Leit- und Schutzeinrichtungen für verschiedene Artengruppen
- Landschaftsgerechte Einbindung der Trasse
- Erstmalige Flächeninanspruchnahme außerhalb der für verschiedene Tierarten sensiblen Zeiträume
- Reduzierung der baubedingten Flächeninanspruchnahme im Bereich wertvoller Biotope



Bevorzugte Kompensationsräume

- **Suchräume**
 - EU-VSG „Hammeniederung“ (Vision Teufelsmoor)
 - FFH-Gebiet „Untere Wümmeniederung, untere Hammeniederung mit Teufelsmoor“



Mögliche Kompensationsmaßnahmen mit multifunktionalem Ansatz

Grünlandextensivierung

- Entwicklung großräumiger Offenlandbiotoppe als potenzieller Lebensraum für Rast- und Wiesenvögel (multifunktionaler Ausgleich Amphibienlebensräume)
 - Umwandlung von Acker in Grünland, Extensivierung von Intensivgrünland, Verbesserung der Habitatqualitäten von Acker- und Gewässerrandstreifen

Neuanpflanzungen

- Maßnahmen zur Habitatverbesserung beeinträchtigter Gehölzarten
 - Anlage von Krautsäumen, Neuanlage von Baumhecken oder Einzelbäumen

Landschaftsgerechte Einbindung des Straßenbauwerks durch Gehölzpflanzungen



Ortsumfahrung Ritterhude

Neubau der B 74 – Ortsumfahrung Ritterhude

Scoping-Termin

18. September 2019

Ratssaal Gemeinde Ritterhude